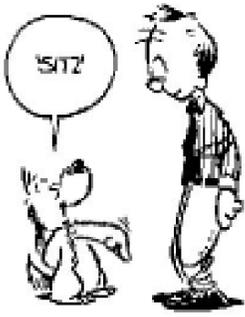


Unser Ehrenkodex



Überzeugt davon, dass das verträgliche Zusammenleben Mensch : Hund im Wesentlichen vom korrekten und richtigen Verhalten des Hundeführers abhängt, haben wir diesen „Ehrenkodex für Hundeführer“ geschaffen. Dieser Ehrenkodex wurde in den umliegenden Gemeinden anlässlich der Hundemarkenvergabe gratis abgegeben. Damit wollen wir vom Hundesport Bassersdorf, unseren persönlichen Beitrag zur gegenseitigen Akzeptanz zwischen Hunde- und Nichthundebesitzer leisten. Vor allem soll aber diese Schrift den Hundeführer dazu anhalten, sein korrektes Verhalten zu überprüfen und allenfalls zu korrigieren.

Der Hundeführer

- denkt und schaut voraus.
- respektiert und akzeptiert Mitmenschen, die Angst vor Hunden haben.
- ruft seinen frei laufenden Hund rechtzeitig ab und nimmt ihn an die Leine, wenn Jogger, Reiter, Velofahrer, Spaziergänger oder ein Hundeführer mit seinem angeleiteten Hund ihm entgegen kommt.
- entschuldigt sich für Unannehmlichkeiten aus der Begegnung mit seinem Hund, und regelt die Entschädigung bei allfälligen Personen- und Sachschäden.
- lässt Kinder nicht unbeaufsichtigt mit seinem Hund.
- lässt seinen Hund in der Nähe von spielenden Kindern nicht unbeaufsichtigt.
- nimmt den Hund am Waldrand und im Wald vorsorglich an die Leine.
- lässt seinen Hund nicht in fremde Gärten, und während der Vegetationszeit nicht im Kulturland herumtollen und versäubern.
- nimmt den Kot auf und entsorgt ihn an den dafür vorgesehenen Orten.
- unterbindet das dauernde Gebell oder Geheul seines Hundes.
- verhindert das Jagen anderer Lebewesen (z.B. Vögel, Katzen, etc.).
- unterbindet das Imponiergehabe seines Hundes gegenüber anderen Lebewesen.
- behandelt seinen Hund mit Würde und Respekt und integriert ihn in seinen Tagesablauf.
- lobt seinen Hund, wenn dieser ihm gehorcht



?? der Ehrenkodex kann auch herunter geladen werden